



## Pressemitteilung

---

### **Darmkrebszentrum am Nettetaler Krankenhaus zertifiziert**

*Erstes Darmkrebszentrum im Kreis Viersen aufgebaut*

Im Rahmen der DEKRA-Rezertifizierung wurde das neu gebildete Darmkrebszentrum des Nettetaler Krankenhauses zertifiziert.

Unter der Leitung von Dr. med. Michael Pauw, Chefarzt der Inneren Medizin, und seinem Stellvertreter PD Dr. med. Michael Blum, Chefarzt der Chirurgie, wurde im vergangenen Jahr am Städtischen Krankenhaus Nettetal das erste Darmkrebszentrum im Kreis Viersen aufgebaut.

Die optimale Behandlung einer Darmkrebserkrankung erfordert heute eine gut organisierte Zusammenarbeit aller Behandlungspartner zur Diagnose, Therapie und Nachbehandlung der Krankheit. Auch die Patientenaufklärung, die psychoonkologische Betreuung und die Einbindung des Hausarztes in das Behandlungskonzept sind wichtige Bausteine einer erfolgreichen Behandlung.

Das Darmkrebszentrum am Nettetaler Krankenhaus bietet dies jetzt in einer Hand mit einem geprüften Qualitätsmanagement nach DIN ISO 9001.

Das neue Darmkrebszentrum basiert auf der fächerübergreifenden Zusammenarbeit verschiedener im Krankenhaus ansässiger wie auch externer Bereiche. „Aus unabhängig agierenden Abteilungen wurde ein Gesamtkonzept gemacht, das die Strukturen und Abläufe für alle Tumorpatienten profitabel und noch effizienter macht“, erläutert Blum die Bedeutsamkeit des Zentrums.

Veränderungen der letzten Jahre dienen als Grundlage für die optimale Zusammenarbeit: Der Ausbau der onkologischen und chirurgischen Behandlungsmöglichkeiten, die Einrichtung einer interdisziplinären Tumorkonferenz unter Beteiligung auch externer Fachärzte (Strahlentherapeut, Pathologe, Radiologe, niedergelassener Tumorthérapeut etc.), die Weiterentwicklung der Gastroenterologie im Nettetaler Haus und nicht zuletzt die Errichtung der Palliativstation im Jahr 2007 sind wichtige Bestandteile bei der Versorgung von Darmkrebsbetroffenen. „Wir sind durch die enge Zusammenarbeit der einzelnen Fachbereiche sehr gut aufgestellt und verfügen gerade in der Endoskopie und unseren Operationssälen über die modernste Technik“, so Pauw.

Für die betroffenen Patienten kann das neue Darmkrebszentrum eine zügige und individuelle Therapie gewährleisten. In der Darmsprechstunde dienstags und donnerstags nachmittags bekommen Patienten, die von Ihrem Hausarzt überwiesen werden, einen kurzfristigen Termin, um über die weitere Behandlung schnellstmöglich beraten zu werden. Alle Darmkrebsfälle werden zeitnah in der wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Tumorkonferenz besprochen. Hier wird eine individuelle Behandlungsempfehlung auf der Grundlage der aktuellen Leitlinien erstellt. Alle Fälle werden in einer Dokumentationssoftware mit der gesamten Diagnose, Behandlung und Nachsorge erfasst. Dadurch wird jederzeit die Behandlungsqualität abfragbar und überprüfbar. Auch der Vergleich mit der Arbeit anderer Darmkrebszentren ist jederzeit gegeben.

In der Betreuung des Patienten ist es den Verantwortlichen des Darmkrebszentrums wichtig, Hand in Hand mit den zuweisenden



Hausärzten zu arbeiten. Denn durch die Vermeidung von Doppelbefunden und den Erhalt von Informationen über die Krankheitsgeschichte des Betroffenen kann Zeit gespart und gegebenenfalls noch effizienter behandelt werden. Auch ist es für den Patienten ein sicheres Gefühl, wenn der vertraute Hausarzt in die Therapie mit eingeschlossen und stets über das Vorgehen informiert ist.

Das Darmzentrum strebt im nächsten Jahr auch die Zertifizierung durch die Deutsche Krebsgesellschaft an.

### **Hintergründe**

*Geleitet wird das neue Darmkrebszentrum von Chefarzt der Inneren Medizin Dr. med. Michael Pauw. Stellvertretender Leiter ist PD Dr. med. Michael Blum, Chefarzt der Chirurgie. Jochen Post, Oberarzt der Inneren Medizin ist für die Koordination des Darmkrebszentrums zuständig.*

*Im Jahr werden im Städtischen Krankenhaus Nettetal über 4.000 endoskopische Eingriffe durchgeführt. Die meisten dieser Untersuchungen wie die Endoskopie zur Darmkrebsvorsorge können ambulant vorgenommen werden.*

*Die Endoskopieabteilung ist ein Teilbereich der Inneren Medizin. Unter der Leitung von Chefarzt Dr. Michael Pauw wurden im vergangenen Jahr knapp 4.000 Patienten stationär behandelt.*

*Das chirurgische Team um Chefarzt PD Dr. med. Michael Blum führte 2010 über 1700 Operationen im Nettetaler Krankenhaus durch.*

Weitere Informationen unter: [www.krankenhaus-nettetal.de](http://www.krankenhaus-nettetal.de)

Gesamt: 4.369 Zeichen

### Pressekontakt:

#### **Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH**

Kerstin Kleinschmidt

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Sassenfelder Kirchweg 1

41334 Nettetal

Tel.: (02153) 125-9009

Fax: (02153) 125-718

[presse@krankenhaus-nettetal.de](mailto:presse@krankenhaus-nettetal.de)